



Programm

Veranstaltung 10.10.2019 in der SIHK zu Hagen Einlass 13:30 Uhr, Begrüßung 14:00 Uhr
Digitalisieren! Produktdaten! Chancen? Klassifizieren und onboarden von Produktdaten mit Hilfe von PIM Systemen.

Digitalisieren! Produktdaten! Chancen?

Egal welche Produkte Sie anbieten: Je mehr Touch-Points und Märkte Sie bedienen, je größer Ihre Sortimente und die Anzahl Ihrer Lieferanten ist, desto wichtiger wird es, Produktinformationen zu klassifizieren und durch ein Onboarding Regelwerk zu organisieren.

14:00 Uhr: Marco Kahler, ADSCAPE GmbH

Begrüßung und Einleitung zum Thema: Digitalisieren! Produktdaten! Chancen?

Teil 2: Produktdatenklassifizierung, Produktdaten-Onboarding und PIM

Die Digitalisierung und die damit einhergehende digitale Transformation stellt Unternehmen vor immer komplexer werdende Aufgabenstellungen. Ein Veränderungsprozess Ihres Unternehmens ist somit unausweichlich. Wir zeigen Ihnen worauf es bei diesem Prozess ankommt, wie Sie den Weg zum Ende des Regenbogens meistern können und sich somit nachhaltig auf die Zukunft einstellen können.

14:05 Uhr: Marco Kahler, ADSCAPE

Produktklassifizierung ein Zauberwort, das Geld verdient oder Geld kostet?

Als neutrales Beratungsunternehmen lernen wir die verschiedensten Unternehmen in den verschiedensten Branchen kennen. Bei den meisten Unternehmen stellt sich die Anforderung an die Produktdatenklassifizierung oft als Mysterium dar. Warum und wozu das also? Kann man mit Produktdatenklassifizierung Geld verdienen oder kostet es nur Geld?

14:20 Uhr: Jens Bröking, Semaino Technologies GmbH

Lieferanten onBoarding – Der Schlüssel zum transparenten Lieferantendaten-Management.

Handelsunternehmen stehen mehr denn je vor der Herausforderung Ihre Lieferantendaten sinnvoll zu organisieren. Mit dem „Lieferanten onBoarding“ – Konzept von Semaino, präsentiert Jens Bröking ein Lösungsszenario, wie Lieferantendaten ergonomisch und nachhaltig in bestehende Systeme übertragen werden können. Funktionen wie Schattendatenbanken und Data Quality spielen hier eine große Rolle.



14:50 Uhr: Pause / Netzwerken (ein kleiner Snack)

15:15 Uhr: Wolfgang Brenner, CPS Pointer

Produktdatenkommunikation mit klassifizierten Daten – ein Buch mit 7 Siegel?

Um auf der „Empfängerseite“ die Daten unterschiedlicher Lieferanten effizient verarbeiten zu können ist es erforderlich, dass die Datenstrukturen vereinheitlicht, also standardisiert sind. Im Zusammenhang mit solchen Standards geht es immer um die Frage: was ist Klassifizierung und warum Klassifizierung? Was hinter diesen Fragen steckt wird Herr Brenner Ihnen in Form von Beispielen wie z.B. eclass beantworten, damit Sie sich auf diese besonderen Marktanforderungen in der Zukunft einstellen können.

15:45 Uhr: Thorsten Dietrich, GS1 Germany GmbH

GS1-GPC – Dank Global Product Classification (GPC) Handelsgüter global verständlich beschreiben.

Die Global Product Classification unterstützt das Stammdatenmanagement und die Beschaffungsprozesse weltweit. Dabei handelt es sich um eine weltweit gültige Klassifikation um primär Handelsgüter international verständlich und detailliert einzuordnen. Klassifikationssysteme unterstützen beim Erarbeiten von verlässlichen Sortimentsanalysen oder Verkaufsstatistiken. Dank der GPC bieten sich damit allen Geschäftspartnern die Möglichkeit Klassifikationsinformationen standardisiert zu übermitteln. Erfahren Sie durch Herrn Dietrich, wo Überschneidungen mit anderen Klassifikationssystemen bestehen und wie diese sich ergänzen.

16:15 Uhr: Pause / Netzwerken (ein kleiner Snack)

16:30 Uhr: Dominik Eickholz, KNIPEX-Werk C. Gustav Putsch KG

Aus der Praxis für die Praxis! Produktdatenklassifikation die „Goldene Gans“! Oder?

Was hat KNIPEX bewogen die Produktdatenklassifikation standardisiert und automatisiert einzuführen? Herr Eickholz wird Ihnen beschreiben ob der Weg zur „Goldenen Gans“ sehr erfolgreich war oder war am Ende des Weges doch nur das kleine „hässliche Entlein“? Nutzen Sie die Gelegenheit einen Anwender der Produktdatenklassifizierung nach seinen Erfahrungen zu fragen.

17:00 Uhr: Netzwerken / open end